

Behandlungszentrum für Folteropfer Ulm | Wagnerstraße 65 | 89077 Ulm

Wagnerstraße 65
89077 Ulm
Tel 0731 88 07 08 90
Fax 0731 88 07 08 99

bfu@rehaverein.de
www.bfu-ulm.de
www.rehaverein.de

PRAKTIKUM FÜR STUDIERENDE DER FACHRICHTUNG PSYCHOLOGIE IM MASTER - VOLLZEITPRAKTIKUM

Das **Behandlungszentrum für Folteropfer Ulm (BFU)** bietet Praktikumsstellen für Studierende der Psychologie im Master-Studium in Vollzeit (39h/Woche) mit einer Dauer von 3 Monaten an. Die Zeiträume für aktuell verfügbare Stellen entnehmen Sie bitte der Homepage.

Das Behandlungszentrum für Folteropfer Ulm (BFU) ist eine ambulante Einrichtung, die psychotherapeutische Behandlung und psychosoziale Beratung für traumatisierte Geflüchtete und Folteropfer anbietet.

Anforderungen

- Masterstudierende der Fachrichtung Psychologie
- Fähigkeit zu selbständigem Arbeiten
- Psychische Stabilität angesichts erheblicher traumatischer Erfahrungen der Klient:innen
- Teamfähigkeit und Konzentrationsvermögen
- Fähigkeit zu Selbstreflexion, Empathie sowie Abgrenzungs- und Distanzierungsfähigkeit
- PC- und verwaltungstechnische Kenntnisse (MS-Office)

Tätigkeiten

- Teilnahme an Gesprächen mit Klient:innen (Einzeltherapie, Kunsttherapie, Beratung), anschließende Nachbesprechung mit den Therapeut:innen/Berater:innen
- Dokumentation der psychotherapeutischen Sitzungen
- Mitarbeit im Bereich Projekte und Verwaltung
- Erstellung von Statistiken, Recherchen und Auswertung von Fragebögen

Vergütung

- Bei einer Praktikumsdauer von 3 Monaten erfolgt eine Vergütung mit einer Aufwandsentschädigung von monatlich 400,00€

Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, diese schicken Sie bitte an

Dr. phil. Maximiliane Brandmaier

m.brandmaier@rehaverein.de

Behandlungszentrum für Folteropfer Ulm, Wagnerstr. 65, 89077 Ulm.

Nähere Informationen unter 0731/88070890, -94 oder

<https://bfu-ulm.de/stellenangebote-praktika>

Mitgliedschaft



Gefördert von



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Zweckerfüllungsfonds
Flüchtlingshilfen
in der Diözese Rottenburg-Stuttgart



Stadt Ulm

ulm



Deutschland
für den UNHCR.

